

Sikaflex®-527 AT

Der vielseitige Hochleistungsdichtstoff für elastische Fugen

Technische Eigenschaften

Chemische Basis	Hybrid	
Farbe	weiss, schwarz, hellgrau	
Härtungsmechanismus	feuchtigkeitshärtend	
Dichte vor Aushärtung (DIN EN ISO 1183-1)	farbabhängig	ca. 1.35 kg/l
Standfestigkeit	gut	
Verarbeitungstemperatur	5 °C – 40 °C	
Hautbildezeit ¹	ca. 40 min.	
Offene Zeit ¹	ca. 30 min.	
Durchhärtungsgeschwindigkeit	siehe Diagramm 1	
Volumenänderung (DIN 52451)	ca. 3 %	
Härte Shore A (ISO 868 / DIN 53505)	ca. 25	
Zugfestigkeit (ISO 527 / DIN 53504)	ca. 1 N/mm ²	
Reissdehnung (ISO 527 / DIN 53504)	ca. 450 %	
Weiterreisswiderstand (ISO 34 / DIN 53515)	ca. 5 N/mm	
Glasumwandlungstemperatur (ISO 4663 / DIN 53445)	ca. -50 °C	
Temperaturbeständigkeit	4 Stunden	120 °C
	1 Stunde	160 °C
Einsatztemperatur	-40 °C – 80 °C	
Haltbarkeit (Lagerung unter 25°C)	15 Monate	

¹⁾ 23°C / 50% r.Lf.

Beschreibung

Sikaflex®-527 AT ist ein vielseitiger, einkomponentiger Hybrid-Dichtstoff für elastische Fugen im Inneren und Äusseren von Karosserien, der durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit zu einem dauerhaften Elastomer aushärtet. Sikaflex®-527 AT basiert auf der silanterminierten Polymer-Technologie von Sika und enthält keine Isocyanate. Sikaflex®-527 AT wird nach dem Qualitätssicherungssystem ISO 9001 / 14001 und dem Responsible Care Programm hergestellt.

Produktvorteile

- Hybrid-Technologie
- gute Haftung ohne Primer auf einer Vielzahl von Substraten
- schnelle Durchhärtung
- ausgezeichnete Verarbeitbarkeit
- kann mit einem Pinsel verstrichen werden
- überlackierbar mit wasserbasierten Lacksystemen („nass in nass“ und nach erfolgter Hautbildung)
- alterungs- und witterungsbeständig
- geruchsarm
- nicht korrosiv
- lösemittel- und isocyanatfrei
- silikon- und PVC-frei

Anwendungsbereich

Sikaflex®-527 AT ist geeignet für die Abdichtung von Falzen, Nähten und Überlappungen, einfache Verklebungen sowie zur Vibrations- und Schalldämmung in Karosseriebau und Reparatur. Sikaflex®-527 AT zeigt gute Haftung auf allen gängigen Substraten welche im Karosseriebau eingesetzt werden wie z.B. Metalle, Grundierungen, Lackierungen und Kunststoffe. Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit gewährleisten zu können, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.



Härtungsmechanismus

Die Vernetzungsreaktion von Sikaflex®-527 AT erfolgt mit Luftfeuchtigkeit. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer.

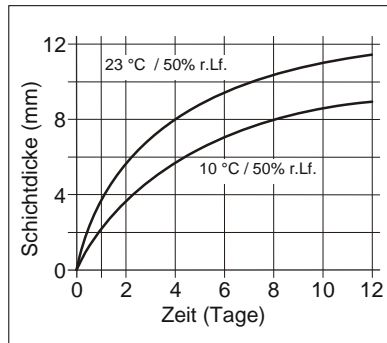


Diagramm 1: Durchhärtungsgeschwindigkeit für Sikaflex®-527 AT

Chemische Beständigkeit

Sikaflex®-527 AT ist beständig gegen Süss- und Salzwasser sowie wässrige Tensidlösungen; kurzzeitig beständig gegen Treibstoffe, Mineralöle sowie pflanzliche und tierische Fette und Öle; nicht beständig gegen organische Säuren, Alkohol, stärkere Mineralsäuren und Laugen sowie Lösemittel. Die Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Bei Bedarf kann die Haftung durch Vorbehandlung der Untergründe mit Sika® Aktivator-205 verbessert werden. Weitere Angaben zur Vorbereitung von Werkstoffoberflächen finden Sie in unserer Vorbehandlungstabelle für Hybride. Diese Vorschläge beruhen auf Erfahrungswerten und müssen durch Versuche auf Originalsubstraten verifiziert werden. Eine Objekt bezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitung

Düsenöffnung der Kartusche einstecken und vollständig öffnen.

Düsen Spitze (entsprechend der gewünschten Raupengeometrie) zuschneiden. Der Klebstoff muss zur sicheren Verarbeitung mit einer Hand-, Akku- oder Kolbenstangendruckluftpistole ohne Luftschlüsse appliziert werden. Angebrochene Gebinde müssen innerhalb kurzer Zeit verarbeitet werden.

Die Verarbeitungstemperatur darf 5 °C nicht unter- bzw. 40 °C nicht überschreiten. Die optimale Temperatur von Material und Werkstoff liegt zwischen 15 °C und 25 °C.

Abglätten

Sikaflex®-527 AT kann mit einem Pinsel oder Spatel abgeglättet oder strukturiert werden. Das Abglätten muss innerhalb der offenen Zeit des Dichtstoffes erfolgen. Zum Abglätten empfehlen wir Sika® Abglättmittel N. Andere Abglättmittel müssen auf ihre Eignung überprüft werden.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-527 AT kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände/Haut sollten sofort mit Sika® Handclean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

Überlackieren

Sikaflex®-527 AT kann mit den gängigsten Automobil-Lacksystemen (auch wasserbasierte Lacke) überlackiert werden. Alkydbasierte und säurevernetzende Lacke sind nicht geeignet.

Die Überlackierung kann „nass in nass“ und bis zu 72 Stunden nach der Applikation erfolgen. Um das beste Resultat zu erzielen, sollte der Dichtstoff, vor Lackierung und Einbrennprozess ausgehärtet sein. Die Haftung auf vollständig ausgehärtetem Sikaflex®-527 AT kann, vor dem Überlackieren, mit Sika® Aktivator-205 verbessert werden.

Es ist zu berücksichtigen, dass Härte und Filmdicke des Lackes den Klebstoff in seiner Dehnung beeinträchtigen und zu Rissbildungen führen können.

Weitere Informationen

Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:

- Sicherheitsdatenblatt
- Allgemeine Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

Gebinde

Kartusche	300 ml
-----------	--------

Hinweis Messwerte

Alle in diesem Merkblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Auf Grund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

Arbeitsschutzbestimmungen

Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen unter:

www.sika.ch
www.sika.com

Sika Schweiz AG
Industry
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Schweiz
Tel. +41 58 436 40 40
Fax +41 58 436 45 64

Technische Beratung
0800 81 40 40
Bestellwesen
0800 82 40 40

